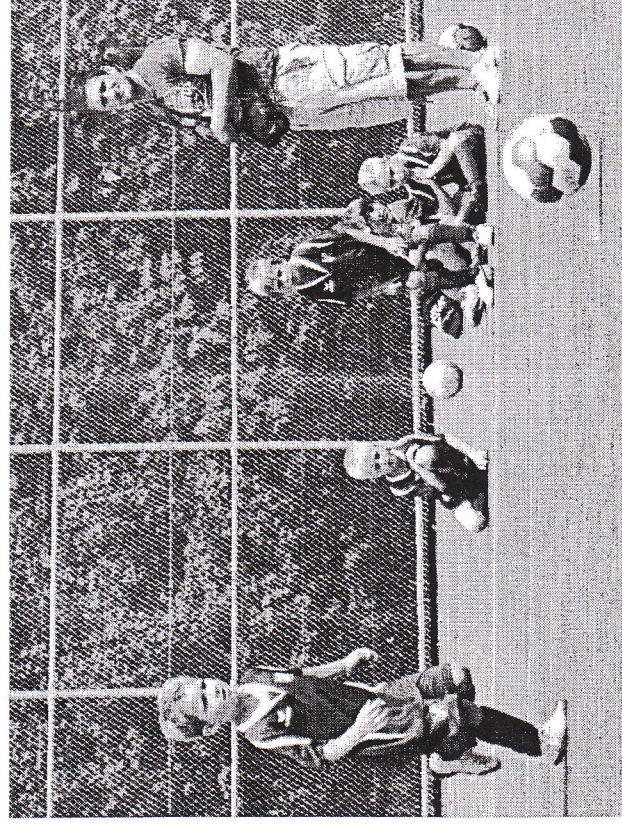


Leitfaden „Der Spielbeauftragte“ E-Junioren - F-Junioren – Bambini Spieljahr 2012/2013



Kurzinfo zu den „Durchführungsbestimmungen Kinderfußball“

Freistöße

Es gibt **direkte** und **indirekte** Freistöße!

Ein **direkter Freistoß** wird bei Fouls verhängt. Das heißt: Es kommt zum Körperkontakt mit dem gegnerischen Spieler. Absichtliches Handspiel gibt auch direkten Freistoß.

Ein **indirekter Freistoß** wird bei „technischen“ Vergehen verhängt. Das heißt: Es kommt kein Körperkontakt zustande.

Beispiele: Gefährliches Spiel, Spielen über die gegnerische Strafraumlinie.

Beim indirekten Freistoß streckt der Spielbeauftragte einen Arm senkrecht nach oben.

Auswechslungen

Sind unbegrenzt möglich – Rückwechseln ist gestattet.

Generell gilt: Erst Spieler raus, dann Spieler rein!

E-Junioren: In einer **Spielunterbrechung** auf Höhe der **Mittellinie**.

F-Junioren/Bambini: Ohne Spielunterbrechung auf Höhe der **Mittellinie**.

Spielerpässe, Spielbericht, Mannschaftsbogen

Vor jedem Spiel der **E-Junioren** sind die **Spielerpässe** (Geburtsdatum und Gesichtskontrolle) zu kontrollieren. Bei einem fehlenden Spielerpass hat der Jugendspieler auf der Rückseite des Spielberichts zu unterschreiben. Das Geburtsdatum ist hinzuzufügen.

Anhand seiner Notizen auf dem Spielfeld (Tore, Persönliche Strafen, etc.) füllt der Spielbeauftragte den Spielbericht aus. **Auswechselspieler**, die nicht gespielt haben, sind auf dem Spielbericht durchzustreichen.

Den komplett ausgefüllten Spielbericht gibt der Spielbeauftragte dem Heimverein zur Überprüfung und zum sofortigen Versand an den Staffelleiter.

Bei den **F-Junioren** und **Bambini** wird kein Spielbericht ausgefüllt. Es gibt einen **Turnier-Mannschaftsbogen** für jede Mannschaft. Verantwortlich für den Versand an den Spielleiter für Spieltage ist der ausrichtende Verein.

Danke für Ihre Unterstützung und viel Spaß bei der heutigen Spielleitung!

Spielbeauftragter

Der Spielbeauftragte ist das Vorbild für die Spieler in puncto Auftreten und Verhalten. Er hat die gleichen Rechte und Pflichten wie ein geprüfter Schiedsrichter. Einlaufen und Handschlag vor jedem Spiel gehören dazu.

Es können persönliche Strafen gegen Spieler ausgesprochen werden (Verwarnung, Feldverweis auf Zeit, Feldverweis auf Dauer).

Auf das Zeigen von gelben und roten Karten wird verzichtet!

	<u>E-Junioren/innen</u>	<u>F-Junioren</u>	<u>Bambini</u>
Jahrgänge	2002 - 2003 und jünger	2004 - 2005 und jünger	2006 und jünger
Spielfeld	Kleinspielfeld ungefähr 55 x 35 Meter	Minispielfeld ungefähr 35 x 25 Meter	Minispielfeld ungefähr 35 x 25 Meter
Tore	5 x 2 Meter	5 x 2 Meter	kindgerecht einheitlich
Ball	Leichtspielball 290 g, Ballgröße 4 oder 5		
Spielzeit	2 x 25 Minuten	siehe Spielplan	siehe Spielplan
Spieleranzahl pro Mannschaft	7 zu Spielbeginn mindestens 5	5	4 oder 5
Feldverweis auf Zeit	5 Minuten	2 Minuten	2 Minuten
Strafraum = Torraum	12 Meter tief über gesamte Spielfeldbreite	9 Meter tief über gesamte Spielfeldbreite	9 Meter tief über gesamte Spielfeldbreite
Strafstoßmarke	9 Meter	9 Meter	Angemessenes Verhältnis zur Torgröße
Abstand bei Spielfortsetzung	7 Meter		
Spielerpässe	ja	nein	nein

Tore

Bewegliche Tore müssen gegen Umfallen gesichert sein. Ist dies nicht der Fall, wird das Spiel nicht angepfeiffen!

Spielfeldmarkierung

Durch Linien, unterbrochene Linien oder Hütchen. Es sind auch Markierungsteller, -kegel, oder -band möglich.

Ansprechpartner

Im Kinderfußball ist der Mannschaftsbegleiter oder Trainer, nicht der Spielführer.

Torwart

Ohne Torwart findet kein Fußballspiel statt! Die angegebene Spieleranzahl beinhaltet immer den Torwart.

Abstoß

Nur durch den Torwart beliebig mit Hand oder Fuß.

Erfolgt der **Abstoß über die gegnerische Strafraumlinie**, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt hat, gibt es **indirekten Freistoß** auf der gegnerischen Strafraumlinie für die gegnerische Mannschaft. Diese Regelung gilt auch, wenn im laufenden Spiel der Torwart den Ball mit dem Arm oder der Hand vorher berührt hat.

Beim **Abstoß**, wie beim **Freistoß** aus dem eigenen Strafraum heraus, ist der Ball erst im Spiel, sobald er den **Strafraum verlassen** hat.

Einwurf (durch Einwerfen, nicht Einrollen)

Bei den **E-Junioren** wird nach einem falschen Einwurf dieser durch einen Spieler der gegnerischen Mannschaft ausgeführt.

Bei den **F-Junioren/Bambini** wird der falsche Einwurf nicht geahndet.

Anstoß

Aus einem Anstoß kann direkt, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt, ein Tor erzielt werden.

Abseits ist aufgehoben.

Zuspiel zum eigenen Torwart ist ohne Einschränkung gestattet.

F-Junioren:

Spielfeld: Minispielfeld (Länge: ca. 35 m, Breite: ca. 25 m)

Tore: 5 x 2 m

Spielzeit: Einzelspiele 2 x 20 Minuten. Bei Spieltagen (Turnierform) darf keine Jugendmannschaft mehr als 80 Minuten spielen.

Bälle: Größe 5, Gewicht 290 Gramm (Leichtspielball) oder Größe 4 (Umfang 63,5 bis 66 cm), Gewicht 290 Gramm (Leichtspielball).

Strafraum = Torraum: Das Maß des Straf-/Torraums: 9 m tief über gesamte Spielfeldbreite.

Abstoß: Der Torwart darf den Ball beliebig wieder ins Spiel bringen. Erfolgt der Abwurf oder Abstoß über die **gegnerische Strafraumlinie** hinaus, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt hat, so ist auf indirekten Freistoß von der **Strafraumlinie** aus, zu entscheiden. Diese Bestimmung gilt im Übrigen für jegliches Abspiel des Torwarts, wenn er zuvor den Ball mit irgendeinem Teil des Armes oder der Hand berührt hat. Zum Ballbesitz zählt es auch, wenn der Torwart den Ball absichtlich von der Hand oder dem Arm abprallen lässt. Die Vorteilsbestimmung findet Anwendung.

Strafstoß: Der Strafstoßpunkt ist 9 m vom Mittelpunkt der Torlinie entfernt.

Abseitsregel: Die Abseitsregel ist aufgehoben.

Zuspiel zum eigenen Torwart: Die „Zuspielregel“ zum Torwart entfällt.

Abstand bei Spielfortsetzung: 7 m

Freistoß: direkt oder indirekt (je nach Art des Vergehens)

Einwurf: Ein falscher Einwurf wird nicht geahndet.

Bambini:

Spielfeld: Minispielfeld (Länge: ca. 35 m, Breite: ca. 25 m)

Tore: Die Tore müssen kindgerecht sein. Ihre Gestaltung kann frei gewählt werden, muss jedoch auf beiden Seiten einheitlich sein.

Spielzeit: Höchstens 2 x 20 Minuten pro Spiel. Keine Jugendmannschaft darf an einem Spieltag (Turnierform) mehr als 80 Minuten spielen.

Bälle: Größe 5, Gewicht 290 Gramm (Leichtspielball) oder Größe 4 (Umfang 63,5 bis 66 cm), Gewicht 290 Gramm (Leichtspielball).

Strafraum = Torraum: Das Maß des Straf-/Torraums: 9 m tief über gesamte Spielfeldbreite.

Abstoß: Der Torwart darf den Ball beliebig wieder ins Spiel bringen. Erfolgt der Abwurf oder Abstoß über die **gegnerische Strafraumlinie** hinaus, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt hat, so ist auf indirekten Freistoß von der **Strafraumlinie** aus, zu entscheiden. Diese Bestimmung gilt im Übrigen für jegliches Abspiel des Torwarts, wenn er zuvor den Ball mit irgendeinem Teil des Armes oder der Hand berührt hat. Zum Ballbesitz zählt es auch, wenn der Torwart den Ball absichtlich von der Hand oder dem Arm abprallen lässt. Die Vorteilsbestimmung findet Anwendung.

Strafstoß: Der Strafstoßpunkt ist 9 m vom Mittelpunkt der Torlinie entfernt.

Abseitsregel: Die Abseitsregel ist aufgehoben.

Zuspiel zum eigenen Torwart: Die „Zuspielregel“ zum Torwart entfällt.

Abstand bei Spielfortsetzung: 7 m

Freistoß: direkt oder indirekt (je nach Art des Vergehens)

Einwurf: Nach einem falschen Einwurf wird dieser durch einen Spieler der gegnerischen Mannschaft ausgeführt.